

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezugsvertretung Mitte	25.01.2024	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)**Beteiligung am Projekt „FrauenOrte NRW“****Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen**

Keine Auswirkungen

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Keine finanziellen Auswirkungen

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Bezugsvertretung Mitte, 31.08.2023, Punkt 16, Drucksache 6640/2020-2025

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Mitte beschließt auf Grundlage der untenstehenden Vorschläge die genauen Standorte sowie das Design der Gedenktafeln für Dr. Annemarie Morisse und Else Zimmermann im Rahmen des Projektes „FrauenOrte NRW“ in Bielefeld.

Begründung:

Die Bezirksvertretung Mitte hat in der Sitzung am 31.08.2023, Drucksache 6640/2020-2025, einstimmig die Beteiligung am Projekt „FrauenOrte NRW“ beschlossen. Es sollen für die ausgewählten Frauen jeweils eine Gedenktafel bzw. Stele rund um das Alte Rathaus/Technische Rathaus angebracht werden. Die genaue Standortauswahl ist mit der Bezirksvertretung Mitte abzustimmen.

Am 16.11.2023 wurde eine Begehung der Standorte durchgeführt. An der Begehung haben einzelne Vertreter*innen der BV Mitte, des ISB, des Büros des Rates und der Gleichstellungsstelle teilgenommen. Die Beteiligten schlagen vor, jeweils eine Gedenktafel an folgenden Orten anzubringen (Anlage 1):

- A. Für Dr. Annemarie Morisse ist die Platzierung einer Gedenktafel rund um das Alte Rathaus/Neue Rathaus angedacht. Hierfür ist ein Standort auszuwählen:
1. An der Wand des Alten Rathauses, am Rathausplatz, gegenüber dem Eingang zur Bürgerberatung, zwischen dem 1. und 2. runden Bodenfenster (Foto I und I.I).
 2. An der linken Seite des Nebeneingangs des Alten Rathauses, unterhalb der Übergangsbrücke, Richtung Viktoriastraße (Foto II).
 3. An der linken Säule des Haupteingangs zum Neuen Rathaus (Foto III).

Von den hier vorgeschlagenen Standorten ist der Platz an der Wand des Alten Rathauses am geeignetsten (Foto I und I.I). Durch die sehr präsente Platzierung mitten am Platz erreicht die Tafel eine hohe Aufmerksamkeit. Viele Bürger*innen unserer Stadt passieren diesen Standort und verweilen hier z.B. bei Veranstaltungen/Festen.

Der Standort an der linken Seite des Nebeneingangs des Alten Rathauses (Foto II) scheint als nicht sichtbar und repräsentabel. Bei Stadtfesten wird dieser Bereich oft für die Logistik genutzt (Toilettenwagen/Müllsammelstelle).

Der Standort an der Säule des Haupteingangs zum Neuen Rathaus (Foto III) scheint trotz hoher Frequenzierung der Bürger*innen als optisch wenig repräsentativ und dem Gedenken nicht angemessen. Oft werden Fahrräder an der Säule abgestellt, außerdem ist der Ort nicht gut sichtbar und dunkel.

- B. Für Else Zimmermann wird vorgeschlagen, eine Tafel am Technischen Rathaus am Eingang August-Bebel-Straße anzubringen. Es wird die Wand an der linken Eingangsseite empfohlen (Innenseite, Foto IV und V). Der Standort am Technischen Rathaus ist für die Bürger*innen unserer Stadt sowie von der August-Bebel-Straße gut sichtbar.

Das Projekt „FrauenOrte NRW“ finanziert die Erstellung und den Aufbau der Tafeln sowie dazugehöriges Informationsmaterial wie z.B. Flyer. Hierfür hat das Projekt des Frauenrats NRW ein festgelegtes Corporate Design. Für das Design der Tafeln (Anlage 2) werden vier Farbmuster zur Verfügung gestellt, aus denen eins auszuwählen ist.

Das Design zum Informationsflyer ist der Anlage 3 beigelegt.

Die Eröffnungsveranstaltung für die „FrauenOrte“ in Bielefeld ist je nach Zusage der Redner*innen zwischen März und Juni angedacht. Dabei soll das 75. Jubiläum des Grundgesetzes zum Anlass genommen werden, um in unserer Stadt gemeinsam Demokratie zu feiern.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.